

Umwelt- und Nachhaltigkeitsziele bei Hugelshofer



Grundsatz

Wir wollen unsere Umweltleistungen kontinuierlich verbessern – sowohl in Bezug auf direkte Umweltauswirkungen als auch im Bereich des Umweltmanagements. Dabei ist der effiziente und verantwortungsvolle Einsatz von Ressourcen eine unserer zentralen Aufgaben.

Die Hugelshofer Gruppe bekennt sich zu einem **ganzheitlichen Umweltverständnis** und fördert das Umweltbewusstsein ihrer Mitarbeitenden auf allen Unternehmensebenen durch regelmässige Schulungen sowie wiederkehrende Umwelt-Audits gemäss DIN EN ISO 14001.

Ein wichtiger Bestandteil unseres Umweltengagements ist die **Teilnahme am Lean & Green Programm**. Damit haben wir uns **freiwillig zur Reduktion unserer CO₂-Emissionen** verpflichtet. Durch gezielte Massnahmen und eine systematische Umsetzung leisten wir einen aktiven Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung unserer Branche.

Zudem nehmen wir am **EcoVadis-Bewertungssystem** teil, um unsere Leistungen im Bereich **Environment, Social & Governance (ESG)** transparent zu messen und kontinuierlich zu verbessern. Die externe Bewertung hilft uns, unsere Nachhaltigkeitsstrategie zu schärfen und in sämtlichen Bereichen verantwortungsvoll zu handeln – ökologisch, sozial und unternehmerisch.

Unsere Umweltauswirkungen werden kontinuierlich überwacht und transparent rapportiert. Die vorliegenden Umwelt- und Nachhaltigkeitsziele dienen als strategische Leitplanken und bieten unseren Stakeholdern einen Überblick über bereits umgesetzte sowie geplante Massnahmen in den Bereichen Umwelt und Nachhaltigkeit.





Inhalt

Teilnahme: «we go green».....	3
Bewertung durch Ecovadis.....	3
Modernste Fahrzeug-Flotten – laufende Erneuerungen	4
Alternative Antriebsarten	4
Roadmap E-Mobilität und Nachhaltigkeit	4
Emissionsübersicht.....	5
Ausbau der eigenen Solarstromproduktion	5
Telematik und ein modernes Transport Management System.....	6
Regelmässige EcoDrive Fahrerschulung «myOptifuel»	6
Kombinierte-Verkehre	7
Stromspar- und Effizienzprogramm.....	7
Lastmanagementsystem.....	8
Schlusswort.....	8



Teilnahme: «we go green»

Mit der Teilnahme am ASTAG Programm „we go green“ bekennen wir uns auf freiwilliger Basis dazu, unsere Klima- und Umweltbilanz kontinuierlich zu verbessern. Das Ziel ist, unsere Treibhausgasemissionen, gegenüber dem Stand von 1990, um 50 Prozent zu senken sowie langfristig eine signifikante Reduktion zu erreichen. „we go green“ handelt damit im Einklang mit dem Pariser Klimaabkommen und der Klimastrategie des Bundesrats: Um dieses ambitionierte Ziel zu erreichen, wurden in unserer Unternehmensgruppe folgende Massnahmen eingeleitet oder bereits umgesetzt:



Die Hugelshofer-Gruppe ist Teil des Lean & Green

Die Hugelshofer-Gruppe nimmt am Lean & Green-Programm von GSI Switzerland teil, um einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und unsere Logistikprozesse nachhaltiger zu gestalten.

Als ersten Schritt haben wir eine umfassende CO₂-Bilanz erstellt, welche sämtliche direkten und indirekten Emissionen erfasst. Darauf aufbauend wurde ein konkreter Aktionsplan zur Reduktion unseres CO₂-Ausstosses erarbeitet und von Lean & Green validiert. Wir freuen uns, dass dieser Plan nun genehmigt wurde und wir offiziell in das Programm aufgenommen wurden.

Damit verpflichten wir uns freiwillig, unsere CO₂-Emissionen im Vergleich zum Basisjahr 2022 bis zum Jahr 2027 um 35 % zu senken. Durch die Teilnahme schaffen wir zudem gegenüber unseren Kunden und Partnern Transparenz über unsere Klimaschutzmassnahmen.



Bewertung durch Ecovadis

Ecovadis ist ein Unternehmen, das Nachhaltigkeitsbewertungen und -zertifizierungen für Unternehmen durchführt. Ecovadis bewertet Unternehmen anhand von 21 Kriterien in den vier Kategorien: Umwelt, Arbeitsbedingungen und Menschenrechte, Ethik und Nachhaltigkeit in der Lieferkette. Die Bewertungsmethode basiert auf internationalen Nachhaltigkeitsstandards wie dem Global Reporting Initiative (GRI), dem United Nations Global Compact (UNGC) und der ISO 26000. Das Ziel von Ecovadis ist es, Unternehmen dabei zu helfen, ihre Nachhaltigkeitsleistung zu verbessern und ihre Geschäftspraktiken in Bezug auf Umwelt, Soziales und Governance (ESG) zu verbessern. Die Bewertungen von Ecovadis werden von vielen Unternehmen, Regierungsbehörden und Non-Profit-Organisationen genutzt, um ihre Lieferanten und Partner im Hinblick auf Nachhaltigkeit zu bewerten.





Für das Geschäftsjahr 2022 hat sich die Hugelshofer Gruppe zum ersten Mal durch Ecovadis bewerten lassen und auf Anhieb den Bronze-Standard erreicht. Im Sinne der kontinuierlichen Verbesserung, möchte man an der Bewertung durch Ecovadis auch künftig festhalten.

Modernste Fahrzeug-Flotten – laufende Erneuerungen

Dank laufender Investitionen in die Flottenerneuerung wird bei Hugelshofer die gesamte Fahrzeugflotte auf die jeweils modernste und sauberste Motorennorm umgestellt. Bei den konventionellen Antriebsarten entspricht dies aktuell der Euro 6 Norm. Seit 2019 erfüllen 100% der konventionell angetriebenen Fahrzeuge diese Norm.

Alternative Antriebsarten

Als Pionier setzt man bei Hugelshofer seit Jahrzehnten technologieutral auf innovative Antriebskonzepte. Der Anteil an Fahrzeugen mit Biodiesel, CNG und Elektroantrieb wird laufend ausgebaut. Im Fokus steht dabei, dass ein möglichst hoher Anteil an Primärenergie aus erneuerbaren Ressourcen eingesetzt werden kann.

Roadmap E-Mobilität und Nachhaltigkeit

Im Jahr 2022 wurde eine Roadmap zur E-Mobilität im Güterverkehr verabschiedet. Bis ins Jahr 2030 sollen rund 70 Elektro-LKWs im Einsatz stehen, was zu einer CO₂ Ersparnis von jährlich rund 6'200 Tonnen führt. Damit dies erreicht werden kann, muss entsprechend in die Ladeinfrastruktur investiert werden. Durch den Bau einer neuen Trafostation sowie die Installation von 14 Schnelladestationen à 360 kWh Ladeleistung werden die entsprechenden Voraussetzungen geschaffen.

Der Ausbauplan an Elektro-LKWs, die Entwicklung des Energiebedarfes sowie die jährlich erwartete CO₂ Reduktion sieht wie folgt aus:

Jahr	Anzahl LKW	Stromverbrauch p.a	CO ₂ Ersparnis p.a
2020	1 E-LKWs	137'500 kWh	88 Tonnen
.....			
.....			
2024	32 E-LKWs	4'400'000 kWh	2'838 Tonnen
2025	52 E-LKWs	7'150'000 kWh	4'612 Tonnen
2026	72 E-LKWs	9'900'000 kWh	6'386 Tonnen
2027	85 E-LKWs	11'687'500 kWh	7'539 Tonnen
2028	100 E-LKWs	13'750'000 kWh	8'869 Tonnen

Basis: Verbrauch Strom pro LKW 137'500 kWh/Jahr bei 110'000 km/Jahr
Verbrauch an Diesel = 31 Liter pro/100 km - bei 110'000 km Jahreslaufleistung = 34'100 Liter Dieserverbrauch pro Jahr
Ein Liter Diesel emittiert 2,6 kg CO₂ = pro Fahrzeug und Jahr 88,7 Tonnen CO₂



Emissionsübersicht

In einem Monitoring-Tool werden sämtliche Emissionen erfasst und deren CO₂ Äquivalenz ausgewiesen. Unser Reduktionsziel von 50 Prozent (gegenüber Stand von 1990) ist ausschliesslich auf den Transportvorgang bezogen, d.h. es geht um die direkten Emissionen einer Fahrt von A nach B. Die Wissenschaft verwendet dafür den Ausdruck SCOPE-1 (Definition SCOPE 1/2/3). Gemeint sind alle Emissionen, die direkt durch Verbrennung verursacht werden. Für die Zielerreichung sind vor allem die Bereiche Fahrzeugbeschaffung, Fahrzeugeinsatz und Treibstoff-/Energieverbrauch relevant.

Ausbau der eigenen Solarstromproduktion

Im Jahr 2019 wurde, zeitgleich mit Inbetriebnahme des ersten vollelektrisch 40 Tonnen-Sattelzuges, die erste Photovoltaikanlage installiert. Diese Anlage liefert seither eine Jahres-Strommenge von 100'000 kWh Peak. Ein weiterer grosser Ausbauschritt an PV-Strom, erfolgt in den Jahren 2023/2024. Auf sämtlichen Dachflächen unserer Betriebsgebäude sowie mittels zusätzlicher Überdachung von Parkflächen, werden jährlich rund 1'200'000 kWh Peak Solarstrom produziert. Durch eine optimierte Tourenplanung können rund 95% dieses ökologisch produzierten Stromes in den eigenen Fahrzeugen verwendet werden.

Eigener Elektro-Schnell-Ladepark

Seit Juni 2024 betreibt Hugelshofer in Frauenfeld einen der grössten Elektro-LKW-Schnellladeparks. Dieser wird durch zwei innovative Photovoltaik-Truck-Ports ergänzt, die mit bifazialen Solarmodulen ausgestattet sind. Dieses Vorzeigeprojekt leistet einen entscheidenden Beitrag zur Dekarbonisierung der Transportbranche durch den Einsatz von Solarstrom. Die Ladeplätze 25 bis 28 sind öffentlich zugänglich und können mit den gängigen Bezahlssystemen genutzt werden.

Eckwerte Ladepark:

- 14 Schnell-Ladesäulen mit einer Ladeleistung von jeweils 360 kW
- 28 Ladeplätze DC + 14 Ladeplätze AC
- 4 Öffentliche Ladeplätze (Ladeplatz-Nummer 25 – 28) mit den gängigen Bezahlssystemen (Ladeleistung 2 x 360 kW oder 4 x 180 kW)
- Eigene Solarproduktion 1.2 Millionen kWh pro Jahr
- 3 Trafos mit einer Leistung von jeweils 1'600 kVA
- Ladeleistung für bis zu 100 LKWs innerhalb von 24 Stunden



Telematik und ein modernes Transport Management System

Mittels eines modernen Transport Management System (TMS) verbunden mit einem Telematik-System wird unsere Fahrzeugflotte seit 2018 ökologischer betrieben. Folgende Aspekte des Flottenmanagements- und der Logistikprozesse werden dadurch optimiert: Optimierung der Routenplanung: Durch unser TMS können wir Routen automatisch planen und optimieren, um die Anzahl der gefahrenen Kilometer zu minimieren und dadurch den Kraftstoffverbrauch zu reduzieren. Das bedeutet eine Reduktion von CO₂-Emissionen. Durch das TMS kann der Nutzen der Fahrzeuge und der Fahrer optimiert, und Leerfahrten und unnötige Wartezeiten vermieden werden. Dies bedeutet auch eine Verringerung des Kraftstoffverbrauchs und damit der Umweltauswirkungen.

Verbesserte Wartung: Ein TMS kann dazu beitragen, dass Wartungsarbeiten an den Fahrzeugen rechtzeitig durchgeführt werden, um den Kraftstoffverbrauch zu minimieren und die Emissionen zu reduzieren. Durch die Überwachung von Verschleissteilen und anderen wichtigen Faktoren können unnötige Reparaturen oder Ausfälle vermieden werden. Unser TMS trägt auch dazu bei, dass umweltfreundlichere Fahrzeuge einfach in die Flotte integriert werden können. Hierbei kann das TMS dazu beitragen, das Nutzungsprofil des Fuhrparks zu analysieren und optimieren, um die Auswahl der richtigen Fahrzeuge und der Antriebstechnologie zu unterstützen.

Regelmässige EcoDrive Fahrerschulung «myOptifuel»

Die Hugelshofer Gruppe verfügt über eine moderne und technologisch fortschrittliche Fahrzeugflotte. Um deren volles Effizienzpotenzial auszuschöpfen, setzen wir gezielt auf die Schulung und Sensibilisierung unserer Fahrerinnen und Fahrer. Mit dem firmeneigenen Programm «myOptifuel» verfolgen wir das Ziel, den Treibstoff- bzw. Stromverbrauch durch optimiertes Fahrverhalten nachhaltig zu senken.

Ein intelligenter Algorithmus analysiert regelmässig verschiedene Fahrstilparameter und erstellt ein individuelles Fahrprofil. Die Auswertungen erfolgen quartalsweise und werden transparent mit den Mitarbeitenden geteilt. Besonders vorbildliche Fahrer werden im Rahmen des Programms ausgezeichnet und motiviert, ihre Leistung weiter zu steigern. Damit leisten wir nicht nur einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz, sondern fördern auch das Verantwortungsbewusstsein innerhalb unseres Teams.



Kombinierte-Verkehre

Der Kombinierte Verkehr integriert verschiedene Transportträger zu einer einzigen Transportkette und verbindet somit ihre jeweiligen Vorteile. Die Kombination von Strasse und Schiene wird bei Hugelshofer seit Jahren gelebt und praktiziert. Man verfügt über diverse Spezialfahrzeuge, welche für diesen Einsatzzweck geeignet sind. Durch den Betrieb eines eigenen Container-Terminals können Wechselbehälter und Überseecontainer effizient und schonend umgeladen oder gelagert werden. Insgesamt bietet der multimodale Verkehr eine nachhaltige und umweltfreundliche Ergänzung zum Strassentransport und kann dazu beitragen, die ökologischen Auswirkungen des Verkehrs zu reduzieren.

Stromspar- und Effizienzprogramm

Um den Energieverbrauch nachhaltig zu reduzieren, haben wir ein umfassendes **Stromspar- und Effizienzprogramm** initiiert. Ziel ist es, durch gezielte technische und organisatorische Massnahmen die Energieeffizienz in unseren Betriebsgebäuden und Anlagen spürbar zu verbessern.

Zu den umgesetzten Massnahmen gehören unter anderem:

- Umrüstung auf energieeffiziente LED-Beleuchtung
- Installation bewegungsgesteuerter Lichtsysteme
- Wärmedämmung von Gebäuden sowie der Austausch alter Türen und Fenster
- Modernisierung der Heizungsanlagen inklusive intelligenter Thermostatregelung
- Optimierung der Warmwasserleitungen zur Minimierung von Wärmeverlusten
- Erneuerung und Isolierung der Rohrleitungen
- Installation leistungsfähiger Photovoltaikanlagen
- Sensibilisierung und Schulung der Mitarbeitenden zum bewussten Umgang mit Energie

Durch diese Massnahmen gelingt es uns, den Stromverbrauch deutlich zu senken und gleichzeitig die Umwelt zu entlasten – im Sinne eines verantwortungsvollen, nachhaltigen Wirtschaftens.

Per Anfang 2024 wird ein modernes Lastmanagementsystem in Betrieb genommen, welches eine ökonomisch effektive und ökologisch nachhaltige Nutzung von Elektro-LKWs sicherstellt. Es hat den Zweck, die Ladevorgänge zu optimieren und die Effizienz der Batterie zu maximieren. Das Lastmanagementsystem ermöglicht es, die Ladezeit und -geschwindigkeit anzupassen, um das Laden an verschiedenen Stromquellen zu erleichtern. Das System überwacht den Stromverbrauch der Fahrzeuge und Gebäude und optimiert diese. Ein möglichst hoher Eigennutzungsgrad von eigenem, nachhaltig produziertem Solarstrom steht dabei im Zentrum. Die Belastung des Stromnetzes kann dadurch gesenkt werden.

Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit sind bei der Hugelshofer Gruppe kein Marketing-Gag, sondern gelebte Werte. Die genannten Massnahmen verstehen wir daher nicht als abschliessend, sondern als integralen Bestandteil unserer Unternehmens-DNA – ein Selbstverständnis, das sich kontinuierlich weiterentwickelt und an neue Herausforderungen anpasst.

Unser Ziel ist es, ökologisches Denken mit wirtschaftlichem Handeln in Einklang zu bringen – heute und in Zukunft. Dabei setzen wir auf Transparenz, Verantwortung und Innovation, um auch kommenden Generationen eine lebenswerte Umwelt zu hinterlassen.

